

Naturparkverein aktuell

Nachrichten des Naturparkvereins Fläming e. V. für seine Mitglieder und Förderer

Nr. 6, April 2002

Was lange währt...

Noch werden Texte redigiert, Grafiken überarbeitet und im Obergeschoss des Naturparkzentrums geben sich die Handwerker die Türklinke in die Hand. Und vermutlich wird die Hektik noch zunehmen, wenn das Tag der Eröffnung näherrückt. Erfahrene Ausstellungsmacher beruhigen uns, das sei immer so.

Wenn es stimmt, dass gut wird, was lange währt, muss die Ausstellung ein Erfolg werden: Bereits beim Umbau der „Alten Brennerei“ zum Naturparkzentrum im Jahr 1997 gab es Planungen, im Obergeschoss eine Dauerausstellung über den Naturpark einzurichten. Und dieses Ziel hat der Naturparkverein seitdem kontinuierlich weiterverfolgt. Lange war die Finanzierung dieses Projektes ungewiss, bis dann im Herbst 2000 der lang ersehnte Zuwendungsbescheid des Umweltministeriums kam. Zusammen mit einer großzügigen Spende der Mittelbrandenburgischen Sparkasse waren endlich die Finanzen für die Verwirklichung unserer Idee da.

Das größte Projekt unserer Vereinsgeschichte konnte begonnen werden: Stefan Ratering hatte als Projektleiter die Fäden in der Hand, aber die Ausstellung ist das Werk vieler, die mit ihren Ideen und ihrem Fachwissen einen Beitrag geleistet haben. Die Ausstellung bietet jedem etwas: man kann mit Tieren telefonieren, Flämingwälder in 360°-Sicht erdrehen, einen Tagesausflug zu den Tieren der Nacht machen und auch sonst viel entdecken.

Neugierig? Wir freuen uns, wenn Sie am 26. Mai mit uns die Eröffnung der Ausstellung feiern.

Bernd Schade
Erster Vorsitzender

Einladung zur Ausstellungseröffnung am Sonntag, den 26. Mai 2002 ab 13.00 Uhr

Die Eröffnung der Natuparkausstellung feiern wir mit einem Tag der offenen Tür in der „Alten Brennerei“. Ab 13.00 Uhr ist in Raben einiges los: Die Märchenerzählerin Ursula Pitschke erzählt Märchen aus dem Fläming und der weiten Welt (15.00 Uhr), Kinder können sich in Seidenmalerei versuchen oder Stofftiere basteln, man kann reiten, und für das leibliche Wohl ist auch gesorgt. Wie immer sind der Fahrradverleih und der Flämingladen geöffnet. Und für die Ausstellung gilt heute natürlich: Eintritt frei.

Freiwilliges ökologisches Jahr

Seit einigen Wochen ist das Naturparkzentrum anerkannte Einsatzstelle für das freiwillige ökologische Jahr (FÖJ). Junge Leute, die mit der Schule fertig sind, sich vielleicht noch beruflich orientieren und ein Jahr im Umwelt- und Naturschutz mitarbeiten möchten, können nun beim Verein ein freiwilliges ökologisches Jahr absolvieren. Sie sollen dabei ein eigenes Projekt bearbeiten aber natürlich auch bei der Besucherbetreuung, der Öffentlichkeitsarbeit und bei allem, was der Verein sonst macht, mitarbeiten. Wenn sich ein geeigneter Bewerber findet, wird der erste „FÖJ'ler“ zum 01.09. in Raben anfangen.